



Die Donau

Franz Kafka



Schreib, mit Hilfe der folgenden Stichpunkte, einen kleinen Text über Kafka.

- geboren:** 1883 in Prag
- Prag in der damaligen Zeit:** Donaumonarchie (Kaiserreich Österreich); 450.000 Einwohner; nur 34.000 deutschsprachig, davon Minderheit Juden; deutsche Kultur dominant: Zeitungen, Theater, Schulen, Universität (die erste deutschsprachige, 1348)
- Kafkas Muttersprache:** deutsch, aber zweisprachig: deutsch und tschechisch
- Familie:** Eltern: Juden, Geschäftsleute; 3 Schwestern; konfliktreiche Beziehung zum Vater; verschiedene Verlobungen, keine Heirat, keine Kinder
- Ausbildung:** deutsche Schulen und Universität (Jurastudium)
- Arbeit:** Angestellter bei einer Versicherung; literarische Tätigkeit in der Freizeit; 1922 frühpensioniert: lungenkrank; Bitte an Freund, Werke nach seinem Tod zu verbrennen
- gestorben:** 1924
- Werke:** u.a., *Die Verwandlung*, *Das Schloss*, *Der Prozess*, *Amerika*, *Brief an den Vater*, *Das Urteil*, *Erzählungen*.



Franz Kafka



Kierling, Hauptstraße 184: In diesem Sanatorium an der Donau starb 1924 der große Prager Schriftsteller.

Die Verwandlung

Im Jahre 1915 erscheint Kafkas bekannteste Erzählung.

Inhaltsangabe:

Gregor Samsa, von Beruf Handelsreisender, ernährt mit seiner Arbeit die ganze Familie, die aus Eltern und Schwester besteht.

Als er eines Morgens aufwacht, stellt er fest, dass er sich in einen Käfer verwandelt hat.

Seine Eltern und Schwester reagieren anfangs mitfühlend, die Schwester

auch hilfsbereit, aber dann wird die Beziehung immer liebloser. Vor allem der Vater verstößt seinen verwandelten Sohn, behandelt ihn gewaltsam.

Plötzlich ist die ganze Familie in der Lage zu arbeiten, also finanziell für sich selbst zu sorgen. Traurig, vom Vater verwundet, resigniert Gregor. Nachdem er tagelang nichts mehr gegessen hat, stirbt er allein. Seine Familie fühlt sich durch Gregors Tod wie von einer Last befreit.



2 Welche der drei Inhaltsangaben gibt den Text richtig wieder?

1. Der Handelsreisende Gregor Samsa verwandelt sich in ein Insekt. Aus finanziellen Gründen muss seine Familie so hart arbeiten, dass sie sich nicht um ihn kümmern kann und ihn allein lassen muss. Deshalb verhungert Gregor.
2. Eines Tages entdeckt Gregor Samsa, dass er sich in einen Käfer verwandelt hat und nicht mehr arbeiten kann. Zuerst sorgt die Familie sich um ihn, aber dann wird sie gleichgültig. Gregor leidet unter ihrer Lieblosigkeit und, verwundet und allein, ergibt er sich widerstandslos dem Hungertod.
3. Der Verkäufer Gregor Samsa verwandelt sich in ein Insekt. Seine Familie zeigt sich mitfühlend und behandelt ihn weiterhin wie einen Menschen. Schwester und Eltern arbeiten, bis der Vater sich schwer verletzt, nichts mehr essen kann und stirbt.

3 Vervollständige dieses fiktive Interview mit Kafka!

Interviewerin: Herr Kafka, Sie wundern sich bestimmt, dass ein Mensch aus dem Jahr 2010 Sie um ein Interview bittet.

Kafka: Woher wissen Sie von meiner Existenz? Ich hatte doch meinen Freund gebeten,

.....

Int.:

K.: Da bin ich sprachlos! Welche Werke haben Sie denn gelesen?
Int.:

K.: Also kennen Sie auch *Die Verwandlung*.
Int.: Natürlich. Wie kann man diese eigenartige Erzählung interpretieren?

K.: Ich habe meine Werke nie kommentiert. Aber sagen Sie, gehöre ich im Jahr 2010 zu den „großen“ Schriftstellern?
Int.:

K.: Und weiß die Nachwelt auch über mein Privatleben Bescheid?
Int.:

Int.: Zum Beispiel ist bekannt, dass Sie und Ihr Vater

.....



K.: Ja, mein Leben war oft problematisch:

.....

Int.: Außerdem sind Sie recht jung gestorben. Kam Ihr Tod plötzlich?

K.:

.....
 Haben Sie noch weitere Fragen?
 Ich werde allmählich müde.

Int.: Noch eine letzte: Wir Menschen aus dem 21. Jahrhundert interessieren uns natürlich für das Leben in Prag zu Ihrer Zeit. Sagen Sie uns etwas darüber!

K.: Wie Sie wissen,

.....

Int.: Herr Kafka, ich danke Ihnen für dieses Gespräch.

4 Hättest du noch eine Frage an Herrn Kafka? Wie würdest du als Journalist dieses Interview beenden?